

Hannover, 02.04.2020

Stellenausschreibung Nr. L 06/20 (LZ 2)

Kennwort: „Leitung Registratur“

Ihr attraktiver Arbeitgeber:

Das Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie (LBEG) ist Bergbehörde für Niedersachsen, Bremen, Schleswig-Holstein und Hamburg sowie Geologischer Dienst für Niedersachsen. Es berät die Landesregierung, die übrige öffentliche Verwaltung sowie die niedersächsische Wirtschaft bei allen Fragestellungen im Zusammenhang mit Bergbau, Energie und Geologie. Dies umfasst folgende Kernaufgaben:

- Verwaltungsverfahren und Bergaufsicht in den Bereichen Rohstoffgewinnung, Rohstofftransport und Energierohstoffspeicherung
- Beratung und Verfahrensbeteiligung u.a. im Rahmen der Rohstoffwirtschaft, Baustoffwirtschaft, Landwirtschaft, Wasserwirtschaft sowie Bodenschutz
- Bereitstellung von Geofachdaten

Für das Aufgabengebiet **Zentrale Dienste** suchen wir Sie zum nächstmöglichen Termin mit 100 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit befristet für 2 Jahre als

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter für die Leitung der Registratur

mit 11 Mitarbeitern/innen und mit folgenden Aufgaben:

- Annahme und Sortieren aller Posteingänge
- Zuordnung des Schriftgutes in die nach Sach Gesichtspunkten vielfach gegliederte Datei
- Zuordnung des Schriftgutes zu den bearbeitenden Referaten des Hauses
- Schriftgutablage und Aussonderung
- Anpassung des Aktenplanes an geänderte Organisationsstrukturen und Anforderungen der Nutzer und deren Beratung
- Führen der VS-Registratur
- Planung und Einführung von IT- Maßnahmen im Sachgebiet

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossene Ausbildung zur/m Fachangestellten für Bürokommunikation, Kaufmann/frau für Büromanagement, Angestelltenlehrgang 1 oder Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste
- gründliche und umfangreiche Fachkenntnisse auf dem Gebiet der Registratur
- Erfahrung in Schriftgutverwaltung und Datenverarbeitung
- Routinierter Umgang mit den Produkten des Office-Pakets
- Körperliche Eignung für sicheres Stehen auf Leitern bzw. Tritten und Entnehmen und Heben von Akten aus hohen Regalen
- Kommunikations- und Teamfähigkeit

Idealerweise erfüllen Sie auch folgende Anforderungen:

- Kenntnisse in einem Dokumentenmanagementsystem

Dienstort ist Hannover. Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe 9a des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten, unabhängig von ihrer Herkunft, Geschlecht, ihrer Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, ihres Alters oder sexuellen Identität sind willkommen. Kommunikationssprache ist Deutsch. Das LBEG verfolgt das Ziel der beruflichen Gleichberechtigung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen begrüßen wir daher besonders. Im Rahmen flexibler Arbeitszeiten bieten wir Ihnen einen verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz, der auch für Teilzeitkräfte geeignet ist. Weiterbildung ist ein wichtiger Bestandteil unserer Personalentwicklung. Das LBEG ist bestrebt, den Anteil schwerbehinderter Menschen zu erhöhen, sie werden daher bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen von Personen, die in einem Arbeitsverhältnis mit dem Land Niedersachsen standen bzw. stehen, können nicht berücksichtigt werden.

Ihre schriftliche Bewerbung, gern per E-Mail, richten Sie bitte mit aussagekräftigen Unterlagen ohne Bewerbungsmappe bis zum **23.04.2020** unter Angabe der Stellenausschreibungsnummer **L 06/20** und des **Kennwortes** an das

Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie

- ID 2 „Personal“-

jobs@lbeg.niedersachsen.de

Stilleweg 2, 30655 Hannover.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Bewerbungen nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden können.

Nähere Hinweise zu unserer Einrichtung finden Sie im Internet unter www.lbeg.niedersachsen.de. Telefonische Auskünfte erteilt Herr Jürgens unter der Telefonnummer 0511/643-2968.

Das LBEG interessiert sich dafür, über welches Medium Sie Kenntnis von dieser Stellenausschreibung bekommen haben. Bitte geben Sie daher an, wo Sie auf diese Stellenausschreibung zuerst aufmerksam geworden sind.